

Augsburg, 15.10.08

Fraktionsvorsitzender:
Dr. Stefan Kiefer
Rathaus 4. Stock (Lift)
86150 Augsburg
Telefon (0821) 324-2150
Telefax (0821) 39444
info@spd-fraktion-augsburg.de
www.spd-fraktion-augsburg.de

Pressemitteilung

Kein weiteres abc-Festival - Ostermaier lehnt
Gesprächsangebot ab

**Stephan: „SPD-Fraktion bedauert dies, wenngleich es
verständlich ist.“**

Albert Ostermaier hat heute in einem offenen Brief mitgeteilt, dass er das Gesprächsangebot, welches der Kulturausschuss in seiner letzten Sitzung dem 3. Bürgermeister Peter Grab abgerungen hat, leider ablehnen muss. Ostermaier, der in den letzten drei Jahren Leiter des deutschlandweit beachteten Brecht-Festivals war, sah aufgrund der Diskussionen im Kulturausschuss und der Positionierung von CSU und Pro Augsburg keine Grundlage mehr für ein ergebnisoffenes und konstruktives Gespräch mit dem Kulturreferenten.

„Die SPD-Stadtratsfraktion bedauert den Entschluss von Herrn Ostermaier sehr. Hat er es doch mit seinen unkonventionellen Ideen und seiner guten Vernetzung in der Kulturszene geschafft, die Beziehung „Augsburg - Brecht“ im Jetzt und Hier neu zu definieren. Dass er dazu Künstler und Schauspieler aus ganz Deutschland gewinnen konnte hat das Renomeé Augsburgs als Kulturstadt sicherlich gesteigert. Eine Ausgrenzung der lokalen Kulturszene war hierbei in keinster Weise beabsichtigt“, so Christa Stephan, Mitglied im Kulturausschuss.

Zur Begründung seiner Entscheidung, das abc-Festival nicht mehr unter der Leitung von Albert Ostermaier stattfinden zu lassen, hat der Kulturreferent immer wieder auf seine Kosten-Nutzen-Analyse verwiesen und auf das fehlende Konzept des ehem. Festivalleiters für die Zukunft.

„Es ist absolut unüblich, dass sich jemand detaillierte Gedanken macht über den Ablauf und den Kostenrahmen eines Festivals, ohne seitens der Stadt einen Auftrag hierfür erhalten zu haben, wobei es von Seiten Herrn Ostermaiers schon durchaus konkrete Überlegungen für das Jahr 2009 gab. Wenn man von vornherein derartige „Gesprächshürden“ wie der

Kulturreferent dies tat aufgebaut, ist der Entschluss von Herr Ostermaier durchaus verständlich“, so die stellv. Fraktionsvorsitzende weiter.

Frank Mardaus, kulturpolitischer Sprecher der SPD Augsburg erklärt dazu folgendes:

„Im Gegensatz dazu darf ich darauf verweisen, dass Herr Grab sich fast sechs Monate Zeit ließ um seine kulturpolitischen Vorstellungen überhaupt einmal darzulegen, von einem Konzept, das zeigt sich sowohl beim Thema „Brecht“, als auch bei „Pax“, möchte ich in diesem Zusammenhang gar nicht sprechen. Der jetzt neubestellte „Popkulturbeauftragte“ wird sein Konzept ebenfalls erst in einiger Zeit präsentieren.

Warum wird dann bei Herr Ostermaier ein anderes Maß angelegt? Offensichtlich will die neue Stadtregierung schlichtweg kein weiteres abc-Festival; das soll sie dann aber auch so sagen“.

F.d.R.:

Dirk Alexander Wurm
Fraktionsgeschäftsführer